Fan Projekt Bielefeld e.V.

Fan-Post

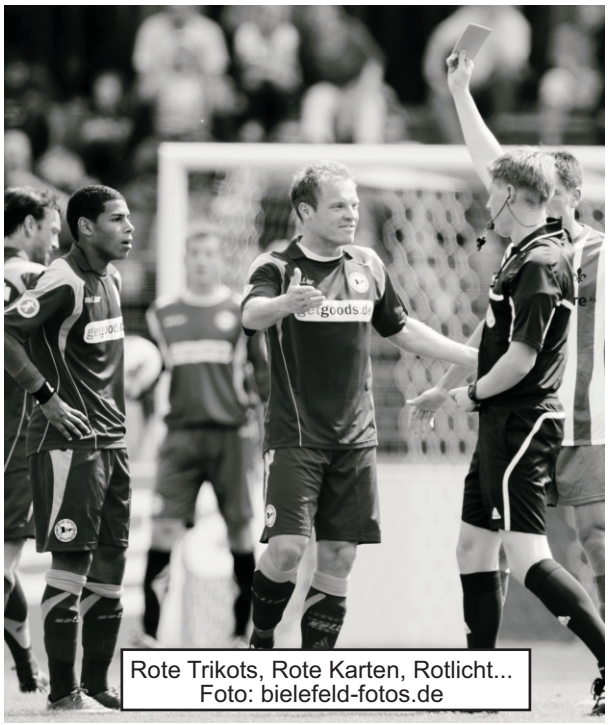
+++ 11. Jahrgang +++ Ausgabe 181+++ 20. August 2011 +++ Auflage: 250 +++

DSC Arminia - SV Wehen

(6. Spieltag - Saison 2011/2012)

Die „Fan-Post" ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

ein Geduldspiel mehr...



Rote Trikots, Rote Karten, Rotlicht...
Foto: bielefeld-fotos.de

Aller guten Dinge sind drei. Das passt momentan gar nicht, dieser Satz! Denn die Heimspielauftritte 1 und 2 waren wahrlich nicht das Gelbe vom Ei . Vielleicht eher noch das Spiel gegen die VfB-Reserve als das gegen die Aalen-Auswahl (mal von dem Auftritt in Darmstadt ganz zu schweigen). Nun also Wehen-Wiesbaden... Eine junge und in großen Teilen noch unerfahrene Mannschaft wie unsere braucht Zeit und es dürfte auch klar geworden sein, dass diese Saison eine Saison der Konsolidierung sein muss. Eben nicht nur finanziell, sondern auch sportlich.Der Klassenerhalt muss das Maß aller Dinge sein, damit der Verein auch weiterhin eine Zukunft hat. Wenn es dann am Ende besser läuft, kann uns das nur recht sein, aber in der derzeitigen Situation sollten auch wir nur von Spiel zu Spiel denken. Von der Spielidee her sind die Blauen dank von Ahlen meilenweit dem Gemurkse und Gestochere der letzten Jahre voraus. Ein sehr guter Grund, den Blauen auf dem Platz die entsprechende und lautstarke Unterstützung zukommen zu lassen. Solange man das Gefühl hat, dass die Jungs alles geben, haben sie die Unterstützung verdient und dann stellen sich auch die Siege von allein ein. Geduld ist in dieser Saison fraglos die größte aller Tugenden, im Umfeld wie auch auf den Rängen.

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft :

Letzte Spiele:

06.08.11 DSC - VfR Aalen	0:1 [0:1]
13.08.11 SV Darmstadt 98 - DSC	5:1 [3:0]
16.08.11 SV Sandhausen - DSC	0:0

Nächste Spiele:

24.08.11 TSV Rischenau - DSC (Westfalen-Pokal)	19 Uhr
27.08.11 Jahn Regensburg - DSC	14 Uhr
10.09.11 DSC - Rot-Weiß Erfurt	14 Uhr
13.09.11 W. Burghausen - DSC	19 Uhr

2. Mannschaft :

Letzte Spiele:

07.08.11 DSC II - SV Bergisch-Gladbach	0:2 [0:0]
14.08.11 SV Schermbeck - DSC II	1:2 [1:2]

Nächste Spiele:

21.08.11 DSC II - VFB Homberg	15 Uhr
28.08.11 VfB Speldorf - DSC II	15 Uhr
11.09.11 DSC II - TuS Dornberg	15 Uhr

1	–	» Jahn Regensburg	5	4	1	0	12:2	10	13
2	–	» 1. FC Heidenheim	5	3	2	0	9:4	5	11
3	–	» 1. FC Saarbrücken	5	3	2	0	8:3	5	11
4	–	» Preußen Münster (N)	5	3	2	0	8:4	4	11
5	–	» SpVgg Unterhaching	5	2	3	0	11:5	6	9
6	–	» SV Sandhausen	5	2	2	1	6:4	2	8
7	–	» VfB Stuttgart II	5	2	2	1	5:4	1	8
8	–	» SV Darmstadt 98 (N)	5	2	1	2	7:5	2	7
9	–	» Rot-Weiß Erfurt	5	2	1	2	4:5	-1	7
	–	» SV Wehen Wiesbaden	5	2	1	2	4:5	-1	7
11	–	» VfR Aalen	5	2	1	2	4:7	-3	7
12	–	» SV Babelsberg 03	5	1	3	1	7:6	1	6
13	–	» Wacker Burghausen	5	1	3	1	6:6	0	6
14	–	» Kickers Offenbach	5	2	0	3	5:8	-3	6
15	–	» VfL Osnabrück (A)	5	1	2	2	3:4	-1	5
16	–	» Chemnitzer FC (N)	5	1	1	3	6:9	-3	4
17	–	» Carl Zeiss Jena	5	1	1	3	3:8	-5	4
18	–	» Arminia Bielefeld (A)	5	0	2	3	3:9	-6	2
19	–	» Rot-Weiß Oberhausen (A)	5	0	1	4	2:8	-6	1
20	–	» Werder Bremen II	5	0	1	4	3:10	-7	1

Stand: Do. 18.08. 16:36 Uhr

Durch die erste Linie sind die Aufstiegsplätze gekennzeichnet, durch die zweite der Relegationsplatz zur 2. Bundesliga, durch die dritte die Abstiegsplätze.

Sonderzüge in dieser Saison

Der erste Sonderzug nach Darmstadt war ein voller Erfolg, da darf diese Reisekultur ruhig fortgesetzt werden. Der DSC und der Dachverband, das „Schwarz-Weiß-Blaue Dach“, haben sich auch darüber schon Gedanken gemacht. Weil es am 24.September im Münsterland zu einem, sagen wir, traditionsreichen Derby kommt, liegt es nahe, das zu erwartende große Interesse mit einem entsprechend großzügig bemessenem Sonderzug zu honorieren. Die Fahrzeiten hierfür werden möglichst frühzeitig bekannt gegeben. Am 13.Spieltag vermeldet der Sonderzug dann einen weiteren Halt, diesmal in Offenbach. Zu letzterem planen wir vom Fan-Projekt übrigens auch ein U16- Sonderabteil, aber lest selbst...

U16-Fahrt – wir fahren nach Offenbach!

Sonderzüge sind eine schöne Sache. Zumal, wenn es auch den U16-Angeboten entgegenkommt. Entfernungsmäßig springen diesmal nämlich über unseren Fanprojekt-Schatten und nehmen die 320km in Kauf, um mal wieder den altehrwürdigen Bieberer Berg zu erklimmen. Jener Berg, auf dem die Kickers aus Offenbach schon seit 1921 spielen. Die letzte reguläre Liga-Begegnung zwischen den Kickers und den Arminen (damals in der 2.BL) ist nun auch schon wieder 23 Jahre her! Es gibt also Gründe genug, dorthin zu fahren und die beiden besten sind für die U16-Fahrer die schlappen 10€ Teilnehmer-Beitrag und die entspannte Reise im rauch- und rauschfreien Sonderabteil des DSC-Sonderzuges, organisiert vom Dachverband SWBD und Arminia.

AG Fanbelange – Start im Oktober

Es hat dann doch ein bisschen länger gedauert, aber nun trifft sich die neu geschaffene AG Fanbelange Mitte Oktober zu ihrer konstituierenden Sitzung. Wie in einer der letzten Fanpost-Ausgaben schon berichteten, wird die AG Fanbelange den Arbeitskreis Fandialog beerben. Letzterer wurde im Frühjahr von den drei großen Faninitiativen im Bundesgebiet aufgekündigt, weil sie, zu Recht, mit dessen Ergebnislosigkeit mehr als unzufrieden gewesen sind. Nun liegt genau auch hier der „Casus Knacktus“ bei der AG Fanbelange. Die thematischen Felder sind nun durch die direkte Unterstellung dem DFB gegenüber durchaus noch mal erweitert worden. Von der Versitzplatzung über die Zerfaserung der Anstoßzeiten bis zur Pyrokampagne und Stadionverboten können nun alle möglichen Felder, die dem engagierten Fan ein Anliegen sind, verhandelt werden. Es ist nicht ohne Gefahr, dass bei diesem thematischen Umfang das pointierte und ergebnisorientierte Arbeiten an Problemen schwieriger werden könnte. Möglicherweise kann sich diese AG nun aber andersherum mehr Gehör verschaffen, nicht zuletzt an auch richtungsweisenden Konzepten mitarbeiten oder diese sogar initiieren. Ein zweites Scheitern einer solch ambitionierten AG sollte es also besser nicht geben. Mitte Oktober werden sich die Mitglieder der AG Fanbelange zum ersten mal zusammenfinden. Die Zusammensetzung ergibt sich aus den am Fußball beteiligten Institutionen; von Fanseite werden zwei Fanbeauftragte sowie zwei Fanprojektler der BAG (Bundesarbeitsgemeinschaft der Fan-Projekte) mit am Tisch sitzen.

Wie komme ich nach Rischenau?

Eintrittskarten für Erwachsene kosten im VVK 7,70 Euro (ermäßigt 4,40 Euro).

Rischenau liegt im Kreis Lippe und ist ein Stadtteil von Lügde. Der Sportplatz liegt, laut Google, zwischen den Straßen "Kuhkämpe" und "Paradiesmühle". Beide Straßen gehen von der "Hauptstraße" ab.

Sportplatz Rischenau

2.500Plätze

Arminen unterwegs in...Darmstadt und Sandhausen!

Der ‚englischen Woche' sei Dank: Zweimal Arminia auswärts innerhalb von vier Tagen. Anstrengend, aber durchaus eine reizvolle Herausforderung. Sowohl für die Mannschaft als auch für uns Fans. Die samstägliche Begegnung in Darmstadt ließ bereits im Vorfeld die Herzen höher schlagen. Zwar wird das Label des Traditionsvereins heutzutage oftmals inflationär verteilt. Auf die Lilien trifft es aber allemal zu. Des Weiteren verfügt der SV Darmstadt über ein charmantes Stadion und weiß eine nennenswerte Fanszene hinter sich.

Alle im Trikot in Darmstadt.
Foto: bielefeld-fotos.de

Kurzum: Definitiv eines der Saisonhighlights. Folgerichtig begaben sich rund 600 DSC-Fans auf die Reise nach Hessen. Etwa 300 Arminen nutzten den vom ‚Schwarz-Weiß-Blauen Dach' organisierten Sonderzug. Am Zielort angekommen, wartete auf die Zugreisenden noch ein circa 3 Kilometer langer Fußmarsch. Da sich die Sonne an diesem Tag für längere Zeit blicken ließ, kam man diesen Sommer doch tatsächlich noch einmal ordentlich ins Schwitzen. Die Polizei vor Ort setzte erfreulicherweise auf Kommunikation und verhielt sich entsprechend defensiv. Vollkommen entspannt konnte somit das Stadion am Böllenfalltor betreten werden. Der Gästeblock bot ausreichend Platz für Zaunfahnen und erzeugte alleine schon deshalb Wohlfühlatmosphäre. Die Darmstädter Fanszene versammelte sich gegenüber dem Gästeblock auf der überdachten Haupttribüne. Hierbei ist jedoch eine strikte (räumliche) Trennung zwischen den Ultras - im F-Block auf der einen Seite der Tribüne - und den Fans des älteren Semesters - im A-Block auf der anderen Seite – nicht zu übersehen. Zwar kann sich auf diese Weise jede Fraktion ganz nach ihrer Vorstellung entfalten. Andererseits kam es nicht selten vor, dass beide Fanblöcke (ob nun beabsichtigt oder unbeabsichtigt) durcheinander beziehungsweise gegeneinander sangen. Der Gästeblock war mit Spielbeginn gut aufgelegt, verstummte jedoch angesichts des Spielsverlaufs bereits nach kurzer Spieldauer. Nach 90 Minuten, fünf Gegentoren und erneut 2 Platzverweise gegen uns, waren alle Arminia-Sympathisanten restlos bedient. Bevor es jedoch retour gehen sollte, konnte noch beobachtet werden, wie sich die sportliche Fraktion der Darmstädter auf den Weg zum Gästeblock machte. Da der Weg dorthin umgehend von der Polizei verstellt wurde, lieferten sie sich kurzerhand eine Auseinandersetzung mit den Beamten. Im Gästeblock wurde wahlweise heftig mit den Spielern am Zaun diskutiert oder schweigend der Weg zum Ausgang angetreten. Ob derartige „Zaungespräche" sinnvoll sind, darüber sollte sich jeder seine eigene Meinung bilden. Ich persönlich halte wenig davon. Dreimal geschüttelt und schon ging es in Richtung Sandhausen. Unter den 2.400 Zuschauern im Hardtwaldstadion, fanden sich circa 180-200 Arminen ein. Vor dem Hintergrund der miesen Gesamtumstände rund um den Verein und angesichts des Dienstagsabendtermins ein beachtlich guter Wert. Die Fanszene des SV Sandhausen war nicht auszumachen; weder optisch noch akustisch. Der Ordnungsdienst im Stadion war zwar überwiegend freundlich im Auftreten, wirkte aber dennoch irgendwie planlos. Dass selbst hier Diskussionen um (Zaun-) Fahnen geführt werden müssen, ist wahrlich oberpeinlich. Dennoch prangten pünktlich mit Anpfiff alle bekannten Stoffstücke am Zaun. Die Unterstützung der Mannschaft war angesichts der ansprechenden (kämpferischen) Leistung des Teams gut und andauernd bis zum Schlusspfiff. Am Ende stand ein absolut verdienter Punktgewinn. So gestaltete sich die Rückfahrt zumindest mit ein paar Sorgenfalten weniger.

Sandhausener Pokalatmosspähre.
Foto: bielefeld-fotos.de

Robbi (Boys Bielefeld)

Wie komme ich nach Regensburg?

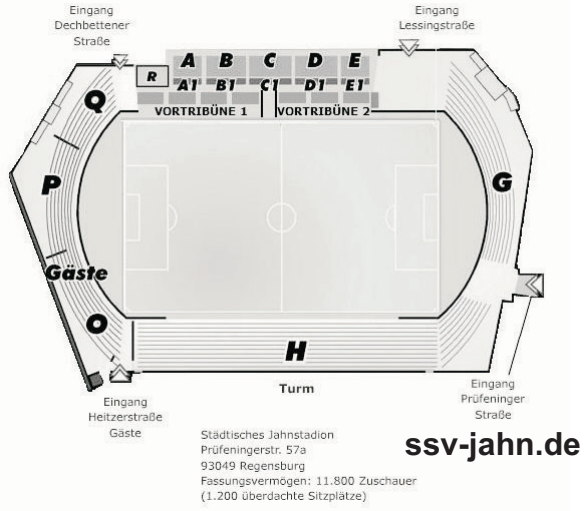
Bis jetzt gab es noch keine Informationen bzgl. eines Fahrtangebots nach Regensburg. Es empfiehlt sich jedoch, die einschlägigen Homepages des Vereins und des SWB-Dachs regelmäßig zu besuchen.

Auf der A 93 von Norden kommend die Ausfahrt Königswiesen nehmen. Bei der Ampel rechts abbiegen, bei der nächsten Ampel wieder rechts, an der zweiten Ampel links über die Bahnbrücke, nach der Brücke rechts halten zur Dechbettener Straße. Nach ca. 200 m links der Parkplatz für Gästefans. Der Eingang für die Gästefans führt an der Dechbettener Straße nach ca. 300 m links in die Heitzerstraße. Bei hohem Gästeaufkommen ist der Zugang zum Stadion auch über die Dechbettener Straße, Eingang Kleingartenanlage möglich.

Stehplätze:
Normal 10 €
Ermäßigt 8 €
Kind (7-14 Jahre) 4 €

Jahnstadion

11.800 Plätze



Strakeljahn-Reisen

Das universelle Busunternehmen

Wir bieten alles aus einer Hand:

✔ **Busfahrten im In- und Ausland** ✔ **Beratug** ✔ **Planung**
✔ **Durchführung von Vereins- und Clubfahrten**
✔ **Schulverkehr** ✔ **Busverkehr**

HORST STRAKELJAHN
Tiergarten 21 · 33803 Steinhagen
Telefon 0 52 04 / 92 90 60
Telefax 0 52 04 / 8 96 61

BUSREISEN für alle Zwecke

Grüße

- für die einen ist es die Dritte Liga, für die anderen ist es die längste Bundesligawiederaufstiegsphase der Welt. P-Olli

- Geben wir Ole die Zeit, die Sie braucht, denn es gibt nichts schlimmeres wie überzogene Erwartungen...Dein FP-Team

Unsere ständigen Angebote

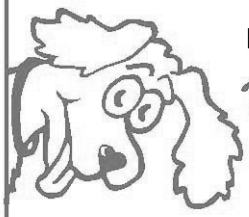
Das FP-Café - donnerstags vor den Heimspielen um 19.05Uhr im Block39

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadiontore eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. **Die Öffnungszeiten des Block39:**

Freitagsspiele: 16 bis 18 Uhr
Samstagsspiele: 11 bis 13 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr
Sonntagsspiele : 11 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Dienstagsspiele : 16 bis 18 Uh
Mittwochsspiele : 16 bis 18 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copylight GmbH seit 1988
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?
Wir machen das schon ...!

2x in Bielefeld
Stapenhorststraße 12
Werther Straße 266
Tel.: 05 21-12 37 14
www.copylight-bielefeld.de
info@copylight-bielefeld.de
info2@copylight-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de
Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de
Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld